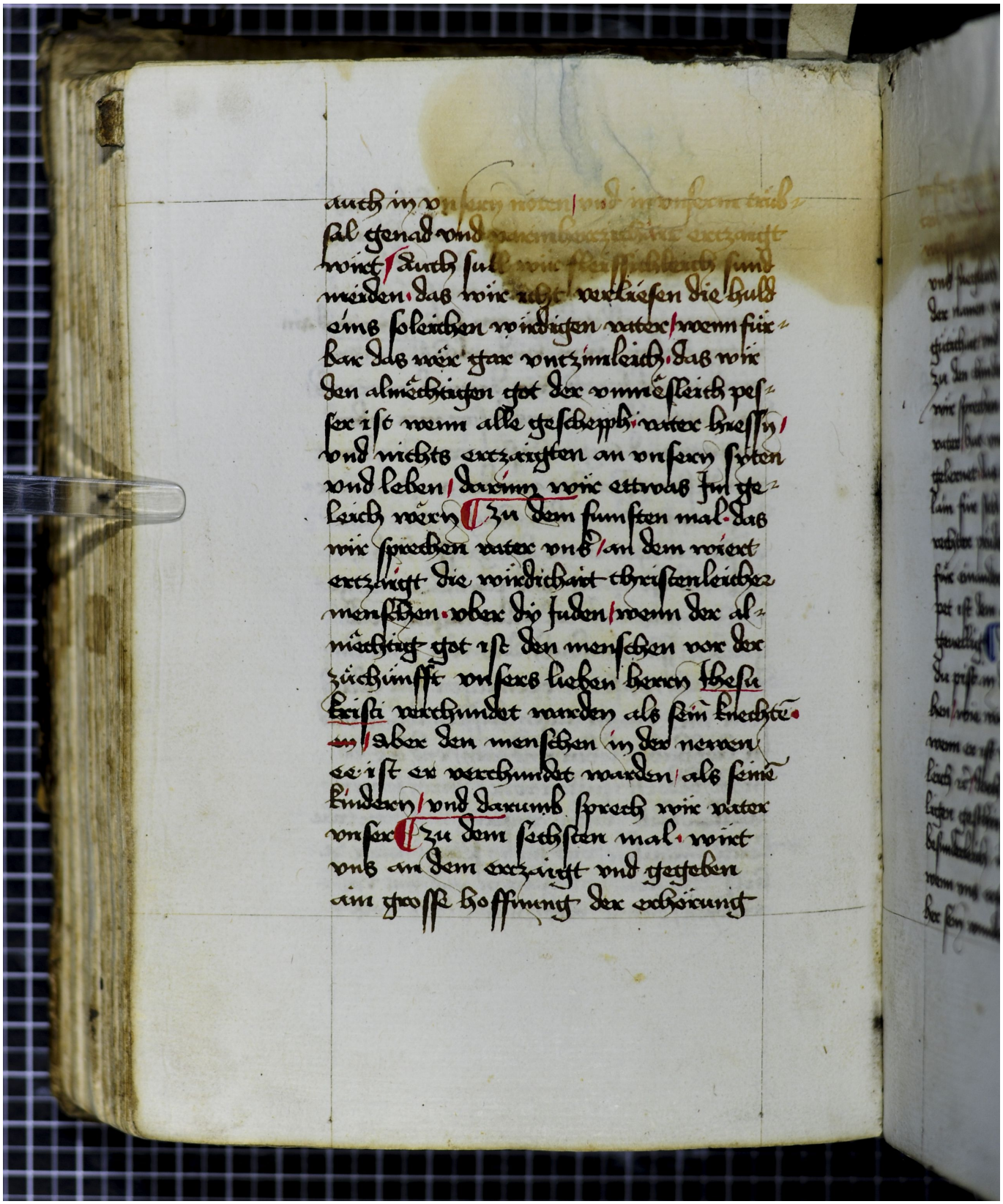
NICOLAUS DE DINKELSBÜHL. THOMAS PEUNTNER. AUGUSTINERREGEL. STATUTEN FüR DIE LAIENBRüDER VON ST. DOROTHEA

Wien, um 1436/1438 Seite 102v

Quelle: http://manuscripta.at/?ID=27053
Copyright: Herzogenburg, Augustiner-Chorherrenstift



auch in vnsern nöten/ vnd in vnserm tod
sal genad vnd barmherzichait erczaigt
wirt/ Auch sull wir fleissiclich sind
werden. das wir nicht verliesen die huld
ains solchen windigen vater/ wenn für
bar das wär gar vnczimleich. das wir
den almächtigen got der vnmesleich pes
ser ist wenn alle geschepph. vater hessen/
vnd nichts erczaigten an vnsern sten
vnd leben/ darumb wär ettwas fur ge
leich wärn ¶ Zu dem funften mal. das
wir sprechen vater vns/ an dem wirt
erczaigt die windichait christenleicher
menschen. aber die juden/ wenn der al
mächtig got ist den menschen vor der
zuchunfft vnsers lieben herren Ihesu
cristi verchundet warden als sein knechte.
an/ aber den menschen in der neuen
ee ist er verchundet warden/ als seine
kindern/ vnd darumb sprech wir vater
vnser ¶ Zu dem sechsten mal. wirt
vns an dem erczaigt vnd gegeben
ain gross hoffnung der erhörung